

## AntiCruz

### 1. Chemikalien und Hersteller Identifizierung

<b>Produktname:</b>	AntiCruz
<b>Artikelnummer:</b>	ADR001
<b>Anwendung:</b>	Indirekter Immunfluoreszenztest zum Nachweis von <i>Trypanosoma cruzi</i> -Antikörpern <b>In vitro Diagnostik</b>
<b>Hersteller:</b>	ANTIGENES, Hustadtring 151, 44801 Bochum
<b>Homepage:</b>	<a href="http://www.antigenes.de">www.antigenes.de</a>
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:info@antigenes.de">info@antigenes.de</a>
<b>Vertrieb:</b>	ANTIGENES, Hustadtring 151, 44801 Bochum
<b>Notrufnummer:</b>	Bundesweit Giftinformationszentrum Nord +49 (0) 551 - 19240

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung und Kennzeichnung des Stoffes oder Gemisches

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008. Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008. Die Substanz/das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### Natriumazid



#### Besonderer Risiken und Sicherheitsvorschläge

R28 Sehr giftig beim Verschlucken.  
R32 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.  
R50/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
S1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.  
S28 Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen  
S45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).  
S60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen  
S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
**Gefahren- und Sicherheitshinweise**  
H300 Lebensgefahr bei Verschlucken.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
EUH 032 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P310 Bei Exposition oder Unwohlsein: Sofort Giftinformationszentrum, oder Arzt/in kontaktieren

#### Glyzerin

#### Besonderer Risiken und Sicherheitsvorschläge

keine R- und S-Sätze  
**Gefahren- und Sicherheitshinweise**  
keine H- und P-Sätze

#### PBS-Lösung

#### Besonderer Risiken und Sicherheitsvorschläge

keine R-Sätze  
 S1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.  
**Gefahren- und Sicherheitshinweise**  
 keine H- und P-Sätze

## 2.2 Sonstige Gefahren

Von Chemikalien gehen grundsätzlich besondere Gefahren aus. Sie sind daher nur von entsprechend geschultem Personal mit der nötigen Sorgfalt zu handhaben.

## 3. Zusammensetzung und Angabe zu Bestandteilen

Komponenten	Reagenzien	CAS-Code	Menge
Feststoff Lösung 1	PBS-Natriumazid		
	Chagas-Humanserum positiv		<0,5 %
	Natriumazid		<0,5 %
Lösung 2	PBS		>99 %
	Chagas-Humanserum negativ		<0,5 %
	PBS		<0,5 %
Lösung 3	Natriumazid		>99 %
	Anti-Human FITC		3 ml
	PBS		
Lösung 4	Natriumazid		
	Glyzerin		<49 %
	PBS		>51 %

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibungen der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Nach Einatmen von Stäuben Frischluftzufuhr, bei auftretenden Beschwerden Arzt/Ärztin aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Mit Wasser abwaschen

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffneter Lidspalte 10 Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt/Ärztin konsultieren.

Nach Verschlucken: Mund ausspülen und Wasser nachtrinken. Bei auftretenden Beschwerden einen Arzt/ eine Ärztin aufsuchen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizungen, Husten, Magen-Darm-Beschwerden

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hautkontakt: schnell und gründlich mit Wasser abspülen. Stelle weiter beobachten. Bei eventueller Anschwellung einen/e Arzt/Ärztin aufsuchen.

Einnahmen: sofort ausspucken und mit Wasser gründlich nachspülen. Bei jeglichem unangenehmem Gefühl sofort einen Arzt/ eine Ärztin aufsuchen.

Augen: mit Augendusche sofort spülen. Unter fließendem Leitungswasser die Augen gründlich waschen.

Eigenständig auf das Sehvermögen achten und bei der Verschlechterung einen/e Arzt/Ärztin aufsuchen.

Einatmen: sofort an die frische Luft gehen, sich ruhig halten und mehrfach ein- und ausatmen. Bei der Verschlechterung einen Arzt/Ärztin aufsuchen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Für diesen Stoff/dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Produkt nicht brennbar. Bei Umgebungsbrand können gefährliche Dämpfe entstehen. Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigt Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Haut- und Augenkontakt vermeiden. Staub nicht einatmen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahme

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftgemäß entsorgen. Mit Handschuhen und Mundschutz die Stelle mit Wasser gründlich waschen und trocknen. Raum belüften. Kittel und kontaminierten Kleidung waschen.

**7. Handhabung und Lagerung**

Im Kühlschrank lagern (2-8°C)

**8. Begrenzung und Überwachung bei Explosion/Persönliche Schutzausrüstungen**

Handschuhen, Mundschutz und Kittel sind während der Durchführung zu tragen. Rauchen sowie Handlung mit großer Hitze erzeugenden Geräten vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nicht mit dem Mund pipettieren.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

	<b>Lösung 1</b>	<b>Lösung 2</b>	<b>Lösung 3</b>
Aggregatzustand	flüssig	flüssig	flüssig
Farbe			
Geruch	neutral	neutral	neutral
Schmelzpunkt	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar
Siedepunkt	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar
Flammpunkt	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar
Dampfdruck	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar
Relative Dichte	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar
Löslichkeit	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar
Viskosität	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar
	<b>Lösung 4</b>		
Aggregatzustand	flüssig		
Farbe			
Geruch	neutral		
Schmelzpunkt	keine Daten verfügbar		
Siedepunkt	keine Daten verfügbar		
Entzündlichkeit	keine Daten verfügbar		
Flammpunkt	keine Daten verfügbar		
Dampfdruck	keine Daten verfügbar		
Relative Dichte	keine Daten verfügbar		
Löslichkeit	keine Daten verfügbar		
Viskosität	keine Daten verfügbar		
Explosive Eigenschaften	keine Daten verfügbar		
Brandfördernde Eigenschaften	keine Daten verfügbar		
Explosionsgrenzen	keine Daten verfügbar		

**9.2 Sonstige Angaben** keine

**10. Stabilität und Reaktivität**

	<b>Lösung 1</b>	<b>Lösung 2</b>
<b>Reaktivität</b>	das Produkt wurde nicht geprüft	das Produkt wurde nicht geprüft
<b>Chemische Stabilität</b>	stabil bei sachgerechter Lagerung und Handhabung	stabil bei sachgerechter Lagerung und Handhabung
<b>Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:</b>	keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung	keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung
<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln	Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln
<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	starkes Erhitzen vermeiden, keine weiteren relevanten Informationen	starkes Erhitzen vermeiden, keine weiteren relevanten Informationen

<b>Unverträgliche Materialien</b> <b>Gefährliche</b> <b>Zersetzungsprodukte</b>	verfügbar Oxidationsmittel Kohlenmonoxid und Kohlendioxid, Nitrose Gase, Chlorwasserstoff (HCl)	verfügbar Oxidationsmittel Kohlenmonoxid und Kohlendioxid, Nitrose Gase, Chlorwasserstoff (HCl)
	<b>Lösung 3</b>	<b>Lösung 4</b>
<b>Reaktivität</b> <b>Chemische Stabilität</b>	das Produkt wurde nicht geprüft stabil bei sachgerechter Lagerung und Handhabung	das Produkt wurde nicht geprüft stabil bei sachgerechter Lagerung und Handhabung
<b>Thermische Zersetzung / zu</b> <b>vermeidende Bedingungen:</b>	keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung	keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung
<b>Möglichkeit gefährlicher</b> <b>Reaktionen</b> <b>Zu vermeidende</b> <b>Bedingungen</b>	Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln  starkes Erhitzen vermeiden, keine weiteren relevanten Informationen verfügbar	Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln  starkes Erhitzen vermeiden, keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
<b>Unverträgliche Materialien</b> <b>Gefährliche</b> <b>Zersetzungsprodukte</b>	Oxidationsmittel Kohlenmonoxid und Kohlendioxid, Nitrose Gase, Chlorwasserstoff (HCl)	Oxidationsmittel Kohlenmonoxid und Kohlendioxid, Nitrose Gase, Chlorwasserstoff (HCl)

## 11. Toxikologische Angaben (basierend auf einzelne Inhaltsstoffe der Lösungen).

### Natriumazid

**Akute orale Toxizität:** LD<sub>50</sub> (oral, Ratte): 27 mg/ kg

**Akute inhalative Toxizität:** kein Angabe vorhanden

**Akute dermale Toxizität:** LD<sub>50</sub> (Kaninchen): 20 mg/kg

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:** leichte Reizungen. Gefahr der Hautresorption.

**Schwere Augenschädigung/-reizung:** Reizwirkung, Resorption.

**Primäre Reizwirkung nach Einatmen:** Schleimhautreizungen. Resorption nach Einatmen von Stäuben. Lungenödem möglich nach Latenzzeit.

**Sensibilisierung :** keine sensibilisierende Wirkung bekannt

**Keimzell-Mutagenität** keine Angaben vorhanden

**Karzinogenität** keine Angaben vorhanden

**Aspirationsgefahr:** Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität

**Reproduktionstoxizität** keine Angaben vorhanden

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** nicht als zielorgantoxisch eingestuft

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** nicht als zielorgantoxisch eingestuft

**Sonstige toxikologische Hinweise:** Das Produkt ist mit besonderer Vorsicht zu handhaben. Nach Verschlucken: Magen-Darm-Störungen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall. Systemische Wirkung: Schwindel, Sehstörungen, Krämpfe, Herzrhythmusstörungen, Atemnot, Bewusstlosigkeit, Tod.

### PBS-Lösung

#### Allgemeine Bemerkungen

Es sind keine gesundheitsschädigenden Eigenschaften bekannt

### Glyzerin

#### Akute Toxizität

**Einstufungsrelevante LD/LC<sub>50</sub>-Werte:** Quantitative Daten zur Toxizität dieses Produkts liegen uns nicht vor.

#### Primäre Reizwirkung:

An der Haut: ist nicht als hautätzend/-reizend einzustufen.

Am Auge: leichte bis mäßige Reizwirkung.

Nach Einatmen: Schleimhautreizungen, Husten, Resorption. Lungenödem möglich nach Latenzzeit.

**Sensibilisierung:** keine sensibilisierende Wirkung bekannt

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität:

Bei einmaliger Exposition: der Stoff oder das Gemisch ist als nicht ziel organtoxisch, eingestuft.

Bei wiederholter Exposition: der Stoff oder das Gemisch ist als nicht ziel organtoxisch eingestuft.

## 12. Umweltbezogene Angaben

Schaden nicht bekannt. Nicht in die Kanalisation/Grundwasser/Erdreich gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Bitte beachten Sie nationale Vorschriften zur Sammlung und Beseitigung von Laborabfällen (Abfallschlüssel nach Anh. V der VO 1013/2006/EG: 160506; nach ÖNORM S2100: 59305).

### 13.1 Das Produkt

Gebrauchte Lösungen und Lösungen mit abgelaufener Haltbarkeit sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen, dabei ist den lokalen Entsorgungsrichtlinien zu folgen; nicht in die Kanalisation/Grundwasser/Erdreich gelangen lassen. Das Produkt darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln. Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozeßspezifisch durchzuführen.

### 13.2 Die Verpackung

Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

## 14. Angaben zum Transport

Nicht als Gefahrguttransport eingestuft

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften: keine Angabe

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: keine Angabe

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## 16. Sonstige Angaben

Von Chemikalien gehen grundsätzlich besondere Gefahren aus. Sie sind daher nur von entsprechend geschultem Personal mit der nötigen Sorgfalt zu handhaben. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, dass es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handeln. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.